



<https://biz.li/3f9s>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 20.10.2024 um 18:30 von Redaktion LeineBlitz

Der Landesligist **SC Hemmingen-Westerfeld** ist zur Zeit gut für viele Tore, nach den drei Niederlagen am Stück mit dem Torverhältnis von 3:16 ist heute der VfR Evesen mit der 0:6-Packung auf den Heimweg ins Schaumburger Land geschickt worden.. Nach drei Niederlagen in Serie meldet sich der **SC Hemmingen-Westerfeld** eindrucksvoll zurück. Auf dem heimischen Kunstrasenplatz wurde der Landesliga-Tabellenvorletzte VfR Evesen heute 6:0 (3:0) abgeschossen. Schlüssel zum Erfolg waren die beiden frühen Tore zum 1:0 (2.) durch Moritz Dittmann und 2:0 (6.) durch Niclas Tanner. Die rote Karte in der 21. Minute für einen Spieler der Gäste machte es den SCern zudem leichter. Christopher Schultz erhöhte in der 40. Minute per Elfmeter zum 3:0-Halbzeitstand. Im zweiten Durchgang trafen Dittmann (48.), Schultz (76.) und der eingewechselte Benedikt Biehl (83.) zum 6:0-Endstand. Die beiden Tore zu Beginn der Partie haben uns



Torfreude: Niclas Tanner (rechts) hat soeben das 2:0 für den Landesligisten SC Hemmingen-Westerfeld gegen den VfR Evesen erzielt, beim Schlusspfeiff steht es 6:0 für die SCer. / Foto: Reinhard Kroll

Sicherheit gegeben. Fußballerisch war das heute endlich wieder richtig gut. Das war ein ganz klarer Schritt nach vorne. Daran wollen wir in den kommenden Wochen anknüpfen?, sagte SC-Co-Trainer Mo Kordian.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Ndiaye, Grage, Rosnowski, Warnecke, Schultz, Gerlach (60. Sarstedt), Meier (46. Smak), Dittmann, Druzhynin (75. Bentlage), Tanner (60. Udovicic), Klein (57. Biehl). Mit dem zehnten Sieg in Folge zieht die **SV Arnum** in der Bezirksliga 3 mittlerweile einsame Kreise an der Tabellenspitze, der Zweite SV Ihme-Roloven hat zehn Punkte Rückstand auf die SVA. Doch das heutige Auswärtsspiel beim TuS Schwarz-Weiß Enzen lief zunächst nicht so wie geplant. Nach 20 Minuten dachte ich: Heute sind wir fällig?, sagte SVA-Trainer Maxi Abels. Denn nach einer schwachen Anfangsphase sah Torhüter Stefan Zovko wegen einer Notbremse in der 20. Minute die rote Karte. Die Gastgeber nutzten den Elfmeter zum 1:0 (21.). Doch was dann geschah, sorgte bei Abels für Gänsehaut: Mit zehn Mann spielte die SVA den Gegner bis zur Halbzeit förmlich an die Wand. Martin Pietrucha (30.), und Andreas Kallinich (39., 43.) drehten das Ergebnis auf 3:1 in Unterzahl. Wir hätten sogar noch das 4:1 machen können. Die Jungs haben sich bis zur Halbzeit in einen Rausch gespielt?, sagte Abels. In der zweiten Hälfte machten die Gastgeber dann mehr Druck, und die Gäste waren in der Defensive permanent gefordert. So blieb es am Ende beim 3:1-Auswärtssieg.**SV Arnum:** Zovko, Wlodarski, Schnell, Boßdorf, Kallinich (64. Roemgens), Pietrucha, Frerichs, Agyemang (74. Littellmann), Ja. Angelovski (90. Kaiser), Corona-Navarro (82. Schneider), Smak (20. Kruskop). Nur drei Minuten haben dem Bezirksligisten **TSV Pattensen II** in der Staffel 4 zum Sieg über Tabellenführer SV Blau-Weiß Neuhof gefehlt, der Gast aus dem Hildesheimer Stadtteil kam in der 87. Spielminute zum 2:2, dabei ist es geblieben. Das 1:0 (19.) durch Mohammed Mussa glichen die Gäste nach 22 Spielminuten aus, die erneute Führung für die TSVer geht auch auf das Konto von Mohammed Mussa (45.). Für TSV-Trainer Holger Müller geht das Ergebnis unter dem Strich in Ordnung, obwohl ein Sieg im Bereich des Möglichen lag. Beiden Mannschaften kamen in den intensive 90 Spielminuten zu erfolgsversprechenden Einschussmöglichkeiten, drei Mal parierte Pattensens TSV-Torwart Marten Krause glänzend, zweimal traf der Gast den Pfosten des TSV-Tores. "Wir hatten aber auch eine Reihe bester Chancen", hat Holger Müller gesehen. "Wir haben das heute top gemacht, immerhin ist der Gegner der Tabellenführer."**TSV Pattensen II:** Krause, Maetje, Grünke, Görden (66. Muhammad), Ebers, Kurzweil, Mussa, Geisel, Schünemann (79. Bolanos), Westphal (86. Büchner), Grupe.